



BBU-Pressemitteilung 19.02.2021

Bundesverband
Bürgerinitiativen
Umweltschutz e.V.
Prinz-Albert-Str. 55
53113 Bonn
Tel.: +49 (0) 228 214032
Fax: +49 (0) 228 214033

bbu-bonn@t-online.de
www.bbu-online.de
www.facebook.com/bbu72

Unterschriftenaktion: BBU unterstützt die Volksinitiative Artenvielfalt in NRW

(Bonn, Düsseldorf, 19.02.2021) Der Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU) begrüßt und unterstützt die Volksinitiative Artenvielfalt in NRW. Zudem gratuliert der BBU der Volksinitiative dazu, dass sie bereits mehr als die notwendigen Unterschriften sammeln konnte. Der BBU, der seinen Sitz in NRW hat (in Bonn), weist außerdem darauf hin, dass noch bis Anfang Juni weitere Unterschriften für die Ziele der Volksinitiative gesammelt werden können. Hierzu ruft er breit zur Unterstützung auf.

Im Sommer 2020 fiel der Startschuss für die landesweite Volksinitiative Artenvielfalt in Nordrhein-Westfalen. Unter dem Motto „Insekten retten – Artenschwund stoppen“ mussten mindestens 66.000 Unterschriften gesammelt werden. Trotz großer Beschränkungen der Unterschriftensammlung durch die Corona-Krise wurde die formale Hürde der notwendigen Unterschriften schon genommen. Die Volksinitiative kündigte an, bis Juni 2021 weiter zu sammeln und ihr Anliegen im Sommer förmlich in den NRW-Landtag einzubringen. Ziel ist es, die anhaltende Untätigkeit der Landesregierung in Handlungsfeldern wie dem Insektenschutz zu beenden und mehr Artenvielfalt zu ermöglichen. Da die notwendige Anzahl an Unterschriften erreicht wurde, muss sich der NRW-Landtag mit der Volksinitiative befassen. Um dem Anliegen der Volksinitiative aber noch mehr Nachdruck zu verleihen, soll die Unterschriftenaktion auch noch im Frühjahr fortgesetzt werden.

Der Öffentlichkeit ist das Thema Artenvielfalt wichtig

Anfang Februar lagen der Volksinitiative bereits mehr als 70.000 Unterschriften vor. Die breite Unterstützung der Kampagne zeigt nach Ansicht der Initiatoren, wie wichtig der

Öffentlichkeit das Thema Artenvielfalt ist. Insektensterben und Artenschwund insgesamt bewegen die Menschen und ähnlich wie beim Klimawandel spüren viele sehr genau, dass große Veränderungen im Gange und elementare Lebensgrundlagen gefährdet sind. Zahlreiche Organisationen haben sich inzwischen der Volksinitiative angeschlossen. Unter strikter Beachtung der Coronaschutz-Vorschriften sammelten Aktive im ganzen Lande auf Marktplätzen, in Zoologischen Gärten, bei Exkursionen und Naturschutzeinsätzen Unterschriften.

Der Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU) ruft seine Mitglieder in NRW, aber auch die ganze Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen, zur Unterstützung der Volksinitiative auf. Der BBU betont, dass die Unterschriften im Original geleistet werden müssen – im Internet kann nicht unterschrieben werden. Es können alle in NRW Stimmberechtigten (Hauptwohnsitz in NRW, mindestens 18 Jahre alt, Deutsche Staatsangehörigkeit) unterschreiben. Die Unterschriftenlisten müssen dem Kampagnenbüro der Volksinitiative bis zum 4. Juni 2021 zugesendet werden.

BBU-Vorstandsmitglied Udo Buchholz betont: „Überall in NRW stellen wir fest, wie Flächen versiegelt werden und Arten verschwinden. Täglich gehen in Nordrhein-Westfalen rund zehn Hektar Fläche durch neue Wohn- und Gewerbegebiete, Straßenbau, Tagebau, Kies-Abbau und andere Abgrabungen unwiederbringlich verloren. Die Volksinitiative Artenvielfalt fordert u. a. eine neue Landesentwicklungsplanung, die verbindlich den Flächenverbrauch im Land bis 2025 auf maximal 5 Hektar pro Tag und bis 2035 ganz auf Null absenkt.“

Ausführliche Informationen zur Volksinitiative Artenvielfalt in NRW sowie Unterschriftenlisten gibt es auf der Internetseite der Kampagne unter <https://artenvielfalt-nrw.de> oder direkt bei der Volksinitiative Artenvielfalt, Postfach 19 00 04, 40110 Düsseldorf, Telefon 0211-159 251-59.

Engagement unterstützen

Zur Finanzierung seines vielfältigen Engagements bittet der BBU um Spenden aus den Reihen der Bevölkerung. Spendenkonto: BBU, Sparkasse Bonn, IBAN: DE62370501980019002666, SWIFT-BIC: COLSDE33.

Informationen über den BBU und seine Aktivitäten gibt es im Internet unter <http://www.bbu-online.de> und telefonisch unter 0228-214032. Die Facebook-Adresse lautet www.facebook.com/BBU72. Postanschrift: BBU, Prinz-Albert-Str. 55, 53113 Bonn.

Der BBU ist der Dachverband zahlreicher Bürgerinitiativen, Umweltverbände und Einzelmitglieder. Er wurde 1972 gegründet und hat seinen Sitz in Bonn. Weitere Umweltgruppen, Aktionsbündnisse und engagierte Privatpersonen sind aufgerufen, dem BBU beizutreten um die themenübergreifende Vernetzung der Umweltschutzbewegung zu verstärken. Der BBU engagiert sich u. a. für menschen- und umweltfreundliche Verkehrskonzepte, für den sofortigen und weltweiten Atomausstieg, gegen die gefährliche CO₂-Endlagerung, gegen Fracking und für umweltfreundliche Energiequellen.